

Ressort: Finanzen

DAX lässt weiter nach - Verunsicherung nimmt zu

Frankfurt/Main, 01.06.2016, 17:39 Uhr

GDN - Am Mittwoch hat der DAX weiter nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.204,44 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,57 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Von Marktbeobachtern wurde eine breite Palette von möglichen Gründen genannt. So treiben den Anlegern neue Umfragen, wonach sich bei der Abstimmung über einen "Brexit" die Mehrheit der Briten für einen EU-Austritt ihres Landes entscheiden könnte, Sorgenfalten auf die Stirn. Auch kann weiter nur gerätselt werden, ob die US-Notenbank Fed im Juni den Leitzins anhebt oder nicht. Dementsprechend kamen auch vom Dow negative Vorgaben: Am Nachmittag wurde der US-Index kurz nach 17:30 Uhr mit 17.741,97 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,25 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-73358/dax-laesst-weiter-nach-verunsicherung-nimmt-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com